

Der Gute Kamerad Kalman voc/ger

Der gute Kamerad

Emmerich Kálmán

MUSIC
ROKAHR
M
1503
K3562
1911

London
2/6/1917
J. Wenberger

THE
ROKAHR FAMILY
LIBRARY

Der gute Kamerad

Theaterstück für Musik in zwei Akten

von

VICTOR LÉON UND K. V. BAKONYI

M. A. ВЕЙКОНЕ

Musik von

EMMERICH KÁLMÁN.

Klavierauszug zu zwei Händen
(mit beigefügtem Text)
K 12.—
Mk. 10.— netto



Klavierauszug mit Text
K 6.—
Mk. 5.— netto

Sämtliche Verlags-, Übersetzungs-, Arrangements- und Ausführungsrechte vorbehalten.
Tous droits d'édition, d'arrangements, de traduction et d'exécution réservés.
Eigentum des Verlegers für alle Länder. Eingetragen in das Vereinsarchiv.

Déposé à Paris.
Ent. Stat. Hall, London.
Pour la France et ses Colonies,
la Belgique, la principauté de
Monaco et la Suisse française
Max Eschig, Paris,
13, Rue Laffitte.

W. KAR CZAG
Musikverlag, Bühnenverlag und Vertrieb
Wien, VI., Linke Wienzeile Nr. 6.
Leipzig, Nürnbergerstraße 36/38.
Eigentum für Rußland: P. Neldner, Riga.
Copyright 1911 by W. Karczag, Wien, Leipzig.

Перепечатка воспрещается
(российскій законъ объ
авторскомъ правѣ отъ
20. марта 1911. г.).
Nachdruck verboten laut
dem russischen Autoren-
gesetz vom 20. März 1911.

ИСКЛЮЧИТЕЛЬНОЕ ПРАВО ПЕРЕВОДА ДЛЯ РУССИИ ПРИНАДЛЕЖИТЪ
СОАВТОРУ М. А. ВЕЙКОНЕ ПЕТЕРБУРГЪ.

Personen:

Karoline von Gubendorf , die Schloßfrau.	Stanzi , Haushälterin.
Marlene , ihre Tochter.	Ramsauer , Ortsvorsteher.
Martin Freiherr von Schenkenbach , Bezirkskommissär.	Portiuncula Immaculata , seine Tochter.
Vitus Rabenlechner , Großbauer.	Der Pfarrer .
Walpurga , seine Tochter.	Der Häuseltoni .
Xaver , sein Bruder.	Das Klarlweib .
Alwin von Kammerer , Husarenoffizier.	Der Ebenmann .
	Der Heugeigenmicherl .
	Bauern, Soldaten .

Spielt 1859 nach dem italienischen Kriege in dem oberösterreichischen Dorfe Gubendorf an zwei aufeinanderfolgenden Tagen.

Inhalt.

Erster Akt.

	Pag.
Nr. 1. Melodram und Arioso. (Marlene.) Wer hat dös g'sagt?	3
„ 2. Melodram und Briefterzett. (Marlene, Karoline und Martin.) Heut' brauchst nicht traurig zu sein	6
„ 3. Lied. (Marlene.) Das Lied war so	10
„ 3 ^{1/2} . Menuett	11
„ 4. Duett. (Walpurga, Vitus.) Parlez vous français	12
„ 5. Terzett. (Walpurga, Portiuncula, Martin.) Grüß Gott, schöne Fräul'n Walpurga	18
„ 6. Marsch und Ensemble. (Marlene, Walpurga, Karoline, Stanzi, Alwin, Vitus und Chor.) Vater diente bei Husaren	25
„ 7. Terzett. (Walpurga, Xaverl, Vitus.) Gott im Himmel	36
„ 8. Auftritt Alwins. (Alwin.) Mein guter Kamerad	43
„ 9. Finale I. (Melodram.) Aber du kennst di ja so gut aus	47

Zweiter Akt.

Nr. 9 ^{3/4} . Menuett	56
„ 10. Duett. (Stanzi, Vitus.) I hab' für'n Kopf nix g'lernt	57
„ 11. Duett. (Walpurga, Xaverl.) Gott, du bist ein schöner Mensch	62
„ 12. Tanzduett. (Marlene, Alwin.) Sag', Brüderchen,	65
„ 13. Duett. (Marlene, Alwin.) Der Hochzeitstanz, den die Mutter getanzt	72
„ 14. Finale II. Nun, lieber Franz	78

DER GUTE KAMERAD.

Operette in zwei Akten.

Text von Viktor Léon und Karl von Bakonyi.

Musik von

EMMERICH KÁLMÁN.

Aufführungsrecht vorbehalten.

ERSTER AKT.

Nr. 1. Melodram und Arioso.

(Marlene.)

Allegretto moderato. langsam, *p* dann allmählich immer stärker werdend.

PIANO.

Hfe. Pk. Vlc. Kb.

Frei, lustig.

Trp. gest.

Str.

Fag.

Trp.

Fag.

Hr.

Fag.

Hr.

Glck. Holz.

Fag.

Hr.

Glck. Holz.

4 Hör.

cresc.

Trp. t.

4 Hör.

cresc.

Trp.

f cresc. c

Pos. kl.Tr.

Sehr langsam.

Sehr langsam.

Die Bauern:

Wer hat dös g'sagt? Ah, dös glaub' i' net! A so a Neuigkeit! Da muß man ja juchzen und jodeln! Juchuhuhu, hollaradiöhoho!

ppp Str. Holz

Häuseltoni:

Habt's es schon ghört? Der Krieg is aus! Der Frieden is g'schlossen! Ja, was is denn da g'schehn, daß d'Leut' so durcheinandrennen tun?

Ramsauer (kommt):

Ja, Leut'n, selm is richtig, der Krieg is aus und vorbei! Jujuchuhu! Was? Der Krieg is vorbei? Und der Frieden is g'schlossen,

Die Bauern: Stanzi:

Ramsauer:

und der Herr Bezirkskommissär, der aus der Kreisstadt kommen is, hat uns diese Freudennachricht mitgebracht. Und die

ppp

Stanzi:

Soldaten werden auf Urlaub g'schickt! (Ab.) Jessas, Jessas, so a Glück! Dös muß i' ja gleich unserer Schloßfrau berichten! So

tr

Klariweib:

a Glück, so a Glück! (Ab ins Haus.) Wann i' nur mein Micherl wiedersehen tät! Und i' mein Wastl! Und i' mein Stephe! I' geh' glei'

Heugeigenmicherl: Häuseltoni:

Klariweib:

molto rit.

Langsamer, ruhig. Heugeigenmicher!
aus Dankbarkeit in d'Kirchen beten! Und i' geh' ins Wirtshaus und sauf' mir vor lauter Dankbarkeit ein' Rausch an! (Ab.)

mp *allargando*

Häuseltoni: Ebenmann: Stanzi:
Dös tua i' a! Und i' a! Juchuhu! Aber g'wiß und wahr! Der Krieg is aus! Aus is er! Ganz aus!

Lento. *p* *rit.*

Andante.
Mariene.

p *cresc.*

Mut-ter, hörst du, es ist Frie - de, Frie-de klang aus ih-rem Lie - de! Fort-ge-scheucht ist un-ser

p *Hr. Hfe.* *Trp.*

Ban - gen, froh er-füllt sich das Ver - lan - - gen! Un-ser Franz wird wie-der - keh - - - ren,

und für im-mer uns ge - hö - - - ren! Mut-ter, hörst du, er wird kom-men, Müt-ter - lein, dein Franz wird bei dir

f *Voll. Orch.* *p* *mp*

sein!

Nr. 2. Melodram und Briefertzett.

(Marlene, Karoline und Martin.)

⊕ Stanzi: hat allweil die Zibeiben aussa klezelt. (Ab hinters Haus.)

Lento. (Sehr langsam und wehevoll.)

Karoline.

So lang hat er nicht mehr geschrieben! Geh, Marlene, ich will doch sehen, wann er uns zuletzt... bring

Marlene.

die Briefe!

Ja Mama. (Ab ins Haus.)

Karoline (steht auf).

Fünfzehn Jahre seitdem ich ihn nicht mehr gesehen habe, wenn er nur kommt!

Martin.

Wenn er nur kommt! Ein paar Tage müssen wir noch Geduld haben, aber wenn er da ist, dann, gnädigste Frau, dann warte ich auch nicht eine Minute länger, dann muß endlich Hochzeit sein!

Breit.

Marlene.

Du Mama, welchen Brief willst du?

Karoline.

Marlene.

Warte einmal... Das sind seine letzten...

Allegretto grazioso.

Karoline.

Marlene.

Zeig' einmal. Ach, den da!

Marlene.

„Heut brauchst nicht trau-rig zu sein, heut nicht, mein traut' Müt-ter-lein,

heut schreib' ich dir, daß ich nun-mehr bin Of - fi - zier!

'S hat mir das Glück wohl ge-lacht,

hab' in ent - schei - den - der Schlacht, ta - pfer ver - dient mei - ne er - sten Spo - - ren!

Mar. Ach, da ge - dacht' ich nur dein, wie du dich herz - lich wirst freun! Wenn du da - heim die - se fro - he

Fl. Hr. dolce

Ob. Glock. Pk.

Mar. Bot - schaft er - fährt! Nun ist der An - fang ge - macht, bald hab' ich's wei - ter ge - bracht!

Ob. Fag. Kl. cresc.

Breiter. a tempo

Mar. Jetzt wünsch' ich nur, daß du nicht so weit von mir wärst! Doch 'sist die Zeit

f Hr. p Fag. trummum

Mar. wohl nicht mehr weit, und al - les Leid ist dam wie ver - lo - - ren!" Ein

cresc. poco rit. p

Ob. Kl. Fag. poco rit. trummum

Tempo di Valse lento. molto rit. p dolce a tempo

Mar. lie - ber, gu - ter Po - stil - lon hat die - sen Brief ins Haus ge - bracht und

molto rit. a tempo p dolce Str. Hfe.

Mar. was da - rin - nen steht, mir ü - ber al - les geht! Du

1. 2. Fag.

Mar. lie - ber, gu - ter Po - stil - lon, hättst öf - ter du an uns ge - dacht und

rit. *ppp*

p *rit.* *ppp*

Mar. je - den Tag, den Gott uns schenkt, 'nen Brief ge - - bracht!

pp molto rit.

Fl. *pp molto rit.*

Langsamer. (zart)

Karoline. *)

„Heut brauchst nicht trau - rig zu sein;“ hat er ge - schrie - ben, vol - le zwei Jah - re sind seit - dem vor - bei!

Oh. Kl. Vl. solo.

p *cresc.*

Kar. „Heut brauchst nicht trau - rig zu sein;“ bin's doch ge - blie - ben, kein Po - stil - lon brach - te Brie - fe vom

Hr.

*) Wenn die Rolle der Karoline durch keine Sängerin besetzt ist, soll diese sechzehn Takte Marlene übernehmen.
W. K. 812.

Frisch. (im Tempo)

Marlene.
Ein lie - ber, gu - ter Po - stil - lon hat die - sen Brief ins Haus ge -

Kar.
Sohn! Ein lie - ber, gu - ter Po - stil - lon hat die - sen Brief ins Haus ge -

Martin.
Ein lie - ber, gu - ter Po - stil - lon hat die - sen Brief ins Haus ge -

Frisch. (im Tempo)

Mar.
bracht und was da - rin - nen steht, mir ü - ber al - les geht! Du

Kar.
bracht und was da - rin - nen steht, mir ü - ber al - les geht!

Mart.
bracht und was da - rin - nen steht, mir ü - ber al - les geht!

viel ppp

viel ppp

Mar.
lie - ber, gu - ter Po - stil - lon, hätt'st öf - ters du an uns ge - dacht und

langsamer

rit.

rit.

Mar.
je - den Tag, den Gott uns schenkt, 'nen Brief ge - bracht!

accel.

Breit. rit.

Grave.

Hr.

Pk.

Pos. rit.

Nr. 3. Lied. (Marlene.)

⊕ Franzerl kommt schon wieder.

Langsam. Marlene. *mf*

Das

Ruhig. *rit.*

Ma. Lied war so, — das er im-mer uns'-rer Mut-ter lieb und her-zig

Holz. Str. 1.2. Hr. *rit.*

Hfe. Timp.

Andante.

Ma. vor - sang. Franzerl war heut' ein schlimmes Bu - berl, Franzerl ist fort-ge-lau-fen

1. Kl. (Melodie) pp Str.

(schr süß)

Ma. heut', Mut-terl hat Angst ge-habt ums Bu - berl, das tut dem Franzerlschrecklich leid. Mut-terl,

Fl. Kl. Glock Str. sehr süß

Hfe. 1. Fag.

Ma. Mut - terl, Franzerl kommt schon wie - der, Mut - terl, bitt' dich, sing' ihm schö-ne

1. Kl. (Melodie) pp Str.

Ma. *Lie-der.* Fran-zerl wird bald ein gro-ßer Bub sein, muß in die wei-te Welt hin-aus,

1. Ob. (Melodie)

Str. Hfe.

Fag. B.

Ma. *ppp* wird dan ein tüch-ti-ger Sol-dat sein, *rit.* a-ber wann kommt er wohl nach-haus? *p* Mut-terl, Mut-terl,

Fl. Kl. Glock.

Hfe. *sehr süß*

Str. Fag.

Ma. *pp* Fran-zerl kommt schon wie-der, Mut-terl, bitt' dich, *molto rit.* sing' ihm schö-ne Lie-der, ja! *longa*

molto rit. longa

⊕ Martin: Er wird doch nicht nein sagen.

Spieluhr*)
Langsames Menuett-Tempo.

Nr. 3 1/2. Menuett.

*) Das Instrument liefert die „POLIPHON“ M.-G. in Leipzig-Wahren. W.K.812.

Nr. 4. Duett.

(Walpurga, Vitus.)

Moderato. (behäbig.)

Holz.
 Hr.
 f Trp. Str.
 Hfe.
 Pke.

Walpurga.

Par-letz vous fran-çais? Vitus.
 Oui, oui, weißt es eh!

1. Fl.
 2. Fl. Ob.
 1. Kl.
 2. Kl.
 p 1. Hr. Str.
 1. Fag.
 Trgl. Hfe.

wal.

A - ber, mon cher père!

vi.

G'schnitt-ne Nu-deln in Ka - ffee! Was bin i, a Bär? Sa-krawalt, a da schauts

2. Kl.

wal.

No, so lerr' doch Du! Co-ment por-tez vous? Mußt drauf sa-gen g'schwind: mer - ci!

vi.

her!

2. Kl.
 4. Hr.

Vitus.

War-um soll i sa-gen jetzt mehr Sie? Sag' mehr Du, a - ber nie sag' zu meiner To-cher

1.Ob. Fl. Glock. Hr. Pke.

Walpurga. (beha-glich)

Bäff und Wasch?

ich mehr Sie! Dös tu' i nie! heißt Ochs! Heißt Kuh!

Vi. Fl. Hfe. Glock. Trp. con sord.

rit. Ob. Fag. Hrn. 1. 2. Kl. Str. Hfe. Pke.

Wal. Ferm la purt? Und jetzt sag, was heißt denn g'schwind: bonn schur?

Vi. Mach's Tür - l zu! Hab' g'lernt scho

1.Ob. Hr. cresc.

Wal. Was heißt tu - te-gall? Sehr guat Du dös wis-sen tuascht!

Vi. gnua! Is Wurst!

Glock. Kl. Hr. Hfe. Str. 1. Fag. Fl. Ob.

Wal. Was heißt Patt-manch? Sag' mir!

Vi. Wann nix drinn is, dann heißt's stier!

Wal. Dös ver-flix - te Par - le - wuh hört sich wohl sehr no-blich zu!

Vi. Dös ver-flix - te Par - le - wuh hört sich wohl sehr no-blich zu!

Ob. Kl. Fl. 6

Glock. Trp. 6

Fag. Hr. Hfe.

Pke. kl. Tr.

Wal. Nur kommts beim Fran-zesch halt da drauf an, daß ma's halt kann!

Vi. Nur kommts beim Fran-zesch halt da drauf an, daß ma's halt kann! Bäff heißt Ochs und Wasch heißt

Pos. V.O. rit.

Gr. Tr. Beck.

Wal. Ferm la purt, mach's Tür-l zu!

Vi. Kuh. Wief la franz dös heißt: Ju - chu!

Fl. Ob. rit.

Breit.

Wal. Du ver-flix-tes Par-le - vous!

Vi. Du ver-flix-tes Par-le - vous!

Breit.

f rit. *a tempo* *rit.*

Vi. Als-dann, wei-ter jetz, denn s'is doch a Hetz,

ff *f* *dim.* *p* *pp*

Instrumentation wie bei der 1. Strophe.

Al-so, dann sei still! Fra-gen ich Dich will: Was heißt denn Quel heure est -

Vi. will franzeesch man red'n so geht's!

Wal. il? Quel heure est - il frag' ich blos!

Vi. Kel-ler? Kel-ler? Wos? Kel-ler? Wos is dos?

—) Bei den Theateraufführungen bleiben die angeführten 4 Takte weg.
W. K. 812.

Vi. *Kel-ler-ö-til, a das is zu blöd, na sixt, das weiß i net! Kel-ler-ö-til, sag' was*

Vi. *No, wie viel Uhr!*
heißt das nur? Kel-ler heißt franzeesch a Uhr?

rit. *p*

Wal. *Ja, 's heißt wie*

Vi. *Glaub' i net, Du fopst mich nur! So dumm sein doch die Fran-zo-sen net!*

Wal. *spät? Sag' was heißt denn: J'ai l'hon-neur?*

Vi. *Herr-gott is die Sprach sau-schwer!*

Wal. *Sixt, Du kannst franzeesch!* *Das ver-flix-te Par-le -*

Vi. *Ah, jetzt geh' i, hab' die Ehr!* *Schau her!* *Das ver-flix-te Par-le -*

Wal. *wuh hört sich wohl sehr nob-lich zu!* *Nur kommts beim franzeesch halt*

Vi. *wuh hört sich wohl sehr nob-lich zu!* *Nur kommts beim franzeesch halt*

Wal. *da - drauf an, daß ma's halt kann!* *Fem la purt mach das Tür!*

Vi. *da - drauf an, daß ma's halt kann!* *Bäff heißt Ochs und Wasch heißt Kuh!*

Wal. *zu!* *Wilf - la Franz, das heißt Ju - chuh!* *Du ver-flix-tes Par-le - wuh!*

Vi. *Wilf - la Franz, das heißt Ju - chuh!* *Du ver-flix-tes Par-le - wuh!*

rit. e cresc. - - Breit.

Nr. 5. Terzett.

(Walpurga, Portiunkula, Martin.)

⊕ Martin: Also, versuchen wir zu derwischen!

1. Fl. Solo

Allegro molto. **Meno.**

3 Kl. 4 Hr. Trp. Str. *mf* Pos. Pke. Fl. Ob. Kl. Str. pizz. Hfe. Trgl. *rit.*

Allegretto grazioso. Walpurga. (geziert) (will ab)

Martin. Wünsch' auch recht guten Tag!

Grüß Gott, schöne Fräuln Wal-pur-ga! Ich wünsch' Euch recht guten Tag!

Allegretto grazioso.

3 Kl. Fl. Ob. 7. Fag. 4. Hr. Hfe. Pke.

Martin.

Nur ei-ne einz-ge Frag. So oft ich Euch hab' ge-seh'n, wollt auch im-mer Euch schon ge-stehn

Pke.

Mart.

Ist's mög-lich, Herr Kom-mis-sa-rius? Be-ist denn das von Euch schön, laßt mich vor Lieb'ver-gehn!

Walpurga. (lachend)

1. Ob. Glck. Hfe. Kl. Fag. 4. Hr. Pke.

1. 2. Hr.

Wal.

mörkt hab' ich nix dar- von — Jux macht der Herr Ba-ron, ich

Mart.

Lang lieb' ich Euch ja schon!

Fl. Ob. 4. Hr.

Wal.
 werd' ja ganz feu-er - rot und mir wird ja so son-der - bar! Wir zwen eun Lü-bes paar?

Wal.
 Neun, dös is gar net wahr! Martin.
 Wo ich geh', wo ich steh', ach, Wal-pur - ga! Nur ein Mä-del ich seh', ach Wal-

poco rit. Tempo di valse.
rit. Tempo di valse.

1. 2. Hr. 1. Fag. 1. Ob. 1. Fl. Kl. 1. 2. Hr. Trgl. p Hfe. Str.

Mart.
 pur - ga! Wo ich bleib', was ich treib', ach Wal-pur - ga! Liegst mir im Sinn, wo ich auch

4. Hr. kl. Tr. pp Wirbel

Mart.
 bin! Ob bei Tag, ob bei Nacht, ach Wal - pur - ga! Hab' stets dein nur ge - dacht, ach Wal-

4 Hr. Holz. p Hfe. Str. kl. Tr. Pke.

Mart.
 pur - ga! Ob du nah' mir, ob fern, ach Wal-pur - ga! Hab-dich vom Her - - zen gern!

f Breit.

1. Fl. kl. Tr. pp Wirbel. 2. Fl. Ob. Trp. Pos. Pke.

Allegretto.

Walpurga. (geziert)

Es ist ei-ne gro-ße Öhr, daß die Lü-be Sie mir ge-stehn..

Mart. Bit-te ist gern ge-

Allegretto.

2. Hr. Hfe.

Fl. Ob.

Al-so, recht gut und schön! So will ich jetzt Ih-nen sa-gen auch ich bin gar sehr ver-

Mart. seh'n!

Pke.

lührt War auch vor Lieb be-trübt, wie's das doch manchmal gibt.

Mart. Ist's mög-lich? Sag mir Wal-

1. Ob. Kl. Fag. 4. Hr. Pke.

1.2. Hr.

Ach, das wird dann ein Glück! Kommt er jetzt bald zu-

Mart. pur-ga! Ich seh's ja an Dei-nem Blick!

2. Hr.

(ihm ins Gesicht)
poco rit.

Wal. rück. (enttäuscht) Xa-verl, der jetzt noch

Mart. Jetzt kann ich dich nicht verstehn, hab' ge-glaubt, daß wir zweies wär'n?

Wal. fern, den hab' ich furchtbar gern! Wo ich geh', wo ich steh', ach mein Xa - verl! Ü - ber -

Mart. *rit.* 1. Fl. 1. Ob. 1. Fg. Hfe. Str. Kl. 1. 2. Hr. 2. Hr.

Wal. all ich dich seh', ach mein Xa - verl! Wo ich bleib', was ich treib', ach, mein Xa - verl!

Mart. Hol' der Teu - fel den Herrn On - kel Xa - verl!

kl. Tr. *ppp* Wirbel. 4. Hr.

Wal. Liegst mir im Sinn wo ich auch bin! Ob bei Tag, ob bei Nacht, ach mein Xa - verl

Mart. Freu' mich ja sehr, daß ich das hör!

4 Hr. Holz. Hfe. Str. kl.Tr. Pk.

animato

Wal. Hab' stets dein nur ge - dacht, ach mein Xa - ver! Ob du nah' mir, ob fern, ach mein Xa - ver!

(knixt, ab.)

Moderato. (leicht)

Wal. Hab' dich vom Her - zen gern!

Mart. Oh weh bei der bin ich

Mart. ab - ge - blitzt, doch, seh' ich Im - ma - ku - la Port - su - la - ta kom -

Mart. men! Vielleicht daß mir bei der mehr es nützt, die wird jetzt aufs

Animato. Portiunkula. (kommt)

Mart. Ist der Va - ter schon fort? Korn ge - nom - men! Möcht' mit Euch al - lein so

Por. Was? Mit mir ganz allein?

Mart. ganz im Ge - hei-men jetzt ger ne sein. S'wird Euch

4. Hr. 1. Hr.

Trp.

Por. Will

Mart. nicht ver drie - ßen, auch brauchts kein and-rer zu wis - sen!

1. Trp. gest. Glock. 1. Trp.

Allegro.

Por. mich der Herr Ba-ron et - was fra gen? Was hat der Herr Ba-ron mir zu

2. Fl. Kl. kl.Fl. Kl. 1. Hr. 1. Fag.

Hfe. kl.Tr.

Por. sa gen? stotternd.

Mart. Wo ich geh', wo ich steh', ach Por - t - un - ku - la Im - ma - ku -

4. Hr. rit.

Breit.

Mart. la - ta! Ü - ber - all ich dich seh', ach Por-ti-un-ku la Imma-ku - la - ta! Wo ich

f rit.

Tempo di Valse. (wie früher.)

(fällt ihm ins Wort)

Por. Por-ti-un-ku-la Imma-ku - la - ta!

Mart. bleib, was ich treib, ach Liegst mir im Sinn, wo ich auch

***) Animato.**

Por. Por-ti-un-ku-la Imma-ku - la - ta!

Mart. bin! Ob bei Tag, ob bei Nacht, ach, Hab' stets

Animato.

kl. Tr.
Pke *pp*

Por. Por-ti-un-ku-la Imma-ku - la - ta!

Mart. dein nur ge - dacht, ach! Ob du nah' mir ob

Schnell.

Por. Por-ti-un-ku-la Imma-ku - la - ta!

Mart. fern ach Por-ti-un-ku-la Imma-ku - la - ta! Hab dich von Her - zen gern!

Schnell.

Holz. Hr.
Trp.
Pos.

**) Von hier ab eventueller Abtanz ohne Gesang, im flotten Walzertempo.*

Nr. 6. Marsch und Ensemble.

Marlene, Walpurga, Karoline, Stanzi, Alwin, Vitus u. Chor.

⊕ Vitus : Mei Xaverl kommt!

Moderato.
Str. Holz.

Allegro moderato. Marlene.

Va - ter dien - te bei Hu - sa - ren, war ein tap - fer Rei - ter

Mar. Kämpf - te kühn mit sei - nen Scha - ren als des Kai - sers Strei - ter. Wie der Va - ter, zog der Bru - der

Mar. frisch hin - aus ins Schlach - ten - feld. Hat sich wak - ker dort ge schla - gen als Hu - sar, und als ein Held.

Breit.
Sopr.
Hört man net von wei tem schon, jetzt sie her - an - mar - schie - ren? Hört man net Trom - pe - ten - ton

Alt.
Hört man net von wei tem schon, jetzt sie her - an - mar - schie - ren? Hört man net Trom - pe - ten - ton

Ten.
Hört man net von wei tem schon, jetzt sie her - an - mar - schie - ren? Hört man net Trom - pe - ten - ton

Baß.
Hört man net von wei tem schon, jetzt sie her - an - mar - schie - ren? Hört man net Trom - pe - ten - ton

Breit.
Hr. Pos.
gr. Tr.

Tempo di Marcia.

breit Marlene.

Guck, guck Siehst du sie mar-schie-ren, im Schritt und Tritt.

ff lu - stig ju - bi - lie - re?

ff lu - stig ju - bi - lie - re?

breit Tempo di Marcia.

rit. V.O. Kl. Hr. Str. Schw.

Mar. *f breit rit.*

Horch, horch. Ih-re Spo-ren klirren, sin-gen ein Lied schau, schau, das sind die Hu-sa-ren

f breit rit.

Mar. *a tempo rit.*

ja, ja, sind die ein-zig wah-ren, ja, ja, sol-che Ka-vall-ri - sten, die gibts sonst.

a tempo rit.

Walpurga.

Mar. nicht! Ich weiß nix von die Sol-da - ten, und nix von Hu - sa - ren,

ff Pos. *p sempre stacc.* Hr. Ob.

Wal.
möcht nur daß schon kom-men ta - ten, weiß schon lang fort wa - ren! Wenn mein lie - ben On - kel Xa - veri,

Mar.
ich schon wie - der se - hen tät. Ach, wenn der nur wie - der da wär' mehr als das wünsch i mir net.

Breit.

CHOR.
Hört man net von wei - tem schon, jetzt sie her - an - mar - schie - ren? Hört man net Trom - pe - ten - ton
Hört man net von wei - tem schon, jetzt sie her - an - mar - schie - ren? Hört man net Trom - pe - ten - ton

Marlene. *a tempo*
Guck, guck siehst du sie mar - schie - ren, im Schritt und Tritt?

Walpurga. *rit.*
Guck, guck siehst du sie mar - schieren, im Schritt und Tritt?

ff
lu - stig ju - bi - lie - ren? Guck, guck siehst du sie mar - schieren, im Schritt und Tritt?

ff
lu - stig ju - bi - lie - ren? Guck, guck siehst du sie mar - schie - ren, im Schritt und Tritt?

rit. *a tempo*
V. o.

Mar. *breit rit.*
 Horch, horch ih-re Sporen klir-ren, sin-gen ein Lied. Schau, schau das sind die Hu-sa-ren!

Wal. *breit rit.*
 Horch, horch ih-re Sporen klir-ren, sin-gen ein Lied. Schau, schau das sind die Hu-sa-ren!

Horch, horch ih-re Sporen klir-ren, sin-gen ein Lied. Schau, schau das sind die Hu-sa-ren!

Horch, horch ih-re Sporen klir-ren, sin-gen ein Lied. Schau, schau das sind die Hu-sa-ren!

Mar. *a tempo*
 Ja, ja. Sind die ech-ten, wah-ren. Ja, ja sol-che Ka-vall-ri-sten, die gibts sonst nicht!

Wal. *a tempo*
 Ja, ja. Sind die ech-ten, wah-ren. Ja, ja sol-che Ka-vall-ri-sten, die gibts sonst nicht!

Ja, ja. Sind die ech-ten, wah-ren. Ja, ja sol-che Ka-vall-ri-sten, die gibts sonst nicht!

Ja, ja. Sind die ech-ten, wah-ren. Ja, ja sol-che Ka-vall-ri-sten, die gibts sonst nicht!

etwas langsamer Walpurga.
 Je-gerl so ein

Vitus. (allein)
 Jetzt kann man noch gar nichts sehn, die wer-den halt noch weit sein!

etwas langsamer

p Trp.

Wal. *poco rit.*
 Wie - der - sehn das ist gut, das ist schön, wird a gro - ße Freud!

Moderato.
 Marlene.
 Bald tritt mein Bru - der wie - der hin - ein, ach der wird wohl ver - än - dert sehr sein!

Wal. *poco rit.*

Moderato.
 Hr., Str.
 Hfe.

Andantino. *rit.*
 Mar. Wie mag er aus sehn, ach mei-ne Fan-ta - sie, sie gibt mir von ihm wohl das richt-ge Bild

Solo Vl. Fl. Kl. Fag. Hr. Kl. Hfe. *rit.*

Mar. *molto rit.* *a tempo*
 nie! Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und

Solo Vl. Kl. *molto rit.* Hr. *a tempo*

Mar. Nacht! Ein gü - ti - ges Ge - schick bringt ihn uns selbst zu - rück

Mar. Walpurga.
Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und Nacht!

Karoline.
Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und Nacht!

Stanzi.
Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und Nacht!

Vitus.
Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und Nacht!

CHOR.
Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und Nacht!

Nun braucht man kei - nen Po - stil - lon, auf den man war - tet Tag und Nacht!

Holz. Hr. Pk. Viel pp

Mar. langsamer. rit. ge - bracht!

Bru - der hat der lie - be Gott zu - rü - ck

langsamer. rit.

Allegretto. Karoline. Bauern: Jetzt kommen's! Jetzt kommen's!

Hörst du Trom - pe - ten?

2 Trompeten in C hinter der Szene.

kl. Trommel hinter der Szene.

Allegretto.

*) setzen schon im letzten Takte des Walzers ein.

Allegretto. (deciso.)

Walpurga.

Ich freu' mich auf mein On-kl Xa-verl!

(wie gesprochen)

Kar. Gott geb' es daß mein Sohn da-bei.

Vitus.

Ha-ben's hört die Bla-se-rei?

Und

Allegretto. (deciso.)

Kl. Str. ppp

Schlg. Fag.

Sfanzl. (gesprochen)

Fahr' ab du blöder Bauer und verschwind!

wenn ich Ih-ren Franz jetzt der-wisch, sag' ich ihm gleich was für a Bis-gurn Eu-er Gna-den sind!

cresc.

Marcia.

Marlene.

Man hört Sie nä-her.

Sop.

Alt.

Ten.

Baß.

CHOR.

Guck, Guck, siehst du sie mar-schie-ren? Im Schritt und Tritt. Horch, Horch,

Guck, Guck, siehst du sie mar-schie-ren? Im Schritt und Tritt. Horch, Horch,

(Orchester hinter der Szene*)

Marcia.

*) Wenn kein Bühnenorchester da ist, soll diese Stelle a Capella gesungen werden.

Stanzi. (gesprochen)

Ich schau' ob meine Gugelhupf' gut g'raten sind!

ih - re Spo - ren klir - ren, sin - gen ein Lied. Schau, Schau, das sind die Hu - sa - ren.

ih - re Spo - ren klir - ren, sin - gen ein Lied. Schau, Schau, das sind die Hu - sa - ren.

Dialog:

Grüß dich Gott Vater! Mei Toni,
Grüß Gott Mutter!
Marlene.

Jetzt hört die Musik auf! Sie blei-
ben dort bei ihrem Hause stehen...
der Sohn ist zurückgekommen! Wie
sie sich freuen!

Hier beginnt das Entgegengehen.

(2. Trompeten hinter der Szene)

Deciso.

Picc. Holz.

Hr. Str. *pp*

Schlg.

Karoline.

Ich

trun

Marlene.

Bald wer - den

Kar. halt' mich kaum auf den Fü - ßen, es sprengt mir die Brust!

Tr.

Pos. *immer erregter und schneller.*

Mar. *wir ihn küs-sen und jauch-zen in see-li-ger Lust! Stanzi.*
Die Gu-gl-hupf, Eu-er Gna-den, die

Sta. *sind aus-ge-zeich-net mir g'ra-ten!* (gesprochen) *Sie kommen!* **Breit.** *Bauern: Sie kommen!*

accel. *ff Tutti*

(Kinder kommen von rechts) *Sie kommen, noch breiter* **Tempo di Marcia.** *(Bühnenmusik mit dem Orchester)* *Die Urlauber, von ihren Angehörigen be-*

ff

gleitet, treten auf.

in Tempo

im Tempo

Etwas langsamer.

mp

Vitus und Walpurga marschieren mit Xaverl stolz vorüber.

immer langsamer *dim.*

Kl. *langsam.*
Fag. *p*
Hfe. kl. Tr.

Immer langsamer.

Lento.
Karoline.

Nichts! Nichts!
pp Hr.

Stanzi.

p

Sopr. Er kommt schon z'haus! (aus der Ferne sehr gezogen)
Alt. Guck, Guck, Siehst du sie mar-schie-ren
Ten. Guck, Guck, Siehst du sie mar-schie-ren
Baß. Guck, Guck, Siehst du sie mar-schie-ren

träge, gezogen

pp Str. Hr.
Fag.

H C O R.

im Schritt und Tritt! Guck, Guck, Siehst du sie mar-schie-ren im Schritt und Tritt!

im Schritt und Tritt! Guck, Guck, Siehst du sie mar-schie-ren im Schritt und Tritt!

Fl. Ob. *ppp*

Marlene.

Karoline. *3* Mut-ter!

Nein es ist aus!

Lento.
pp (wie gesprochen)

Kar. Fran-zerl, Fran-zerl, du bist nicht ge - kom-men!

Ob. *p zart*

Str. Fl. Hfe.

Adagio.
Str. Kl. *ppp*

kl. Tr. Solo.

kl. Tr.

Nr. 7. Terzett.

(Walpurga, Xaverl, Vitus.)

⊕ Xaverl: Es war schauderlich.

Allegro. (stürmisch)

Xaverl. *mf*

Gott im

Fl. Ob.

Holz.

Kl. Fag.

1. Viol.

Kl. Str.

ff Hr. Pos.

mf Pos.

molto rit.

1. 2. Fag.

1. 2. Kl.

Hr. Trp.

f gr. Tr.

mf

p

fff

Walpurga.

Gott im Him - mel! Gott im

Xa.

Him - mel! Gott im Him - mel! Dös war furcht - bar schau - der - lich! Gott im Him - mel! Gott im

Vitus.

Gott im Him - mel! Gott im

1. Ob.

1. Fag.

Str.

pp

p

Wal.

Him - mel!

Xa.

Him - mel! Denk ich dran so beu - telt's mich. Rechts Ka - no - nen, links Ka - no - nen. Und Ka -

Vi.

Him - mel!

Glocksp.

p

1. Ob. Kl. 4. Hr. Fag.

Xa. no - nen hint' und vorn, da hab'n's g'scho - Ben, dort hab'n's g'scho - Ben, und ich

Walpurga. Schon vom zu hör'n wird's mir völ - lig Angst! Was du krieg' ein' E - sels - zorn.

Vitus. Du hast halt kein Hel - den - blut.

1.2. Picc. *animato* Glocksp.
Ob. Trp. c. sord. 1. Hr.

Wal. al - les net von mir ver - langst! Gott im Him - mel! Gott im

Xa. Gott im Him - mel! Gott im

Vi. Paß doch auf, was er jetzt tut! Gott im Him - mel! Gott im

3. Hr. Str. *f* Fag. Pos.

Wal. Himmel! Gott im

Xa. Himmel! Da ganz plötz - lich oh, ent setz - lich dort beim Feind im lin ken Eck.

Vi. Himmel! Gott im

Ob. Glocksp.
p Kl. 4. Hr.

Wal. Him - mel! Gott im Him-mel!

Xa. Steht mit ei-nemal ein Ge-ne-ral, der schießt mich gleich wurz-weg.

Vi. Him - mel! Gott im Him-mel!

Picc.

Trp.

4. Hr.

Wal. *Breit.* Ich krieg' ein' Rie-sen schreck! *p* *ff* Ui

Xa. *ff* (utriert) Ich krieg ein Schreck! Jetzt schießt er los! *ff*

Vi. Ich krieg' ein' Rie-sen schreck! *p* *ff* Ui

Breit. Kl. Hr. Fl. Ob. Kl. Glocksp. Kl. Hr. Pos. *ff* Str. Pos. *fff* Str.

Fag. kl. Tr. kl. Tr. Fag. kl. Tr. Pk.

Wal. je jetzt schießt er los!

Xa. Grad wie die Ka-no-nen-ku-gel Bums dich 'raus-fliegt aus dem Lauf

Vi. je jetzt schießt er los!

Glocksp. *marcatissimo*

Fl. Ob. *p* Kl. Str. *p* V. O. *pp*

kl. Tr. Pk. kl. Tr.

Xa. Fang' ich die Ka - no - nen - ku - gel g'schwind so mit der Hand halt auf, Schmeiß' ins G'sicht sie dem Gen' - ra - len, Kl. Str.

p Pos. Hr. Trp. *molto rit.*
Fag.

Xa. Maus - tot is er um - ge - fa - len! Vitus.
Du schmeißt a Ka - no - nen - ku - gel auf so'n ho - chen Of - fi - zie - ren.

p *col canto*

Allegretto. (Tempo di Marcia.)

Walpurga.

Vi. So was, No du bist mir ei - ner,
Geh, dös glaubt dir doch koa Mensch net, brauchst uns net so anzuschmieren! So was, No du bist mir ei - ner,

ff Str. Hr. Pos. Fag. Kl. Tr. gr. Tr.

Allegretto. (Tempo di Marcia.)

Wal. so was, so was, Du das glaubt dir kei - ner, denn kein Mensch sieht dir so et - was an,
Vi. so was, so was, Du das glaubt dir kei - ner.

pp Hr. 1. Ob. scherz. Kl. Str. Fag. *pp* 1. Trp. con sord. gr. u. Kl. Tr.

Wal. daß als Held du die - se Tat hast tan.

Trp.

Xaver.

Lei-der war grad da-mals nie-mand da, denn sonst wär' ich heut, das

Kl. Str. Fag. Trp. *mf* Hr.

Walpurga.

Ah! Ja, kein Mensch sieht ihm so et - was

Xa. schwör' ich, wohl schon Na - po - le - on. Ja, ja, kein Mensch sieht mir so et - was

Vitus.

Ah! Ja, kein Mensch sieht ihm so et - was

Fl. Ob. *f* *ff* *subito p* Trpt. offen. Str. Hr. 1. Pos. 3. Pos. Fag. Kb. kl. Tr.

Wal. an, daß als Held er die - se Tat ge - tan.

Xa. an, daß als Held ich die - se Tat ge - tan.

Vi. an, daß als Held er die - se Tat ge - tan.

Picc. Ob. 2. Pos. 1. Pos. V. O.

Wal. G'sehn hat's kei-ner, lei - der, sonst wär' er schon wei - ter.

Xa. G'sehn hat's kei-ner, lei - der, sonst wär' ich schon wei - ter. Sonst wär' ich heut'

Vi. G'sehn hat's kei-ner, lei - der, sonst wär' er schon wei - ter.

Xa. Feld - mar - schall!

Fl. *molto rit.*
1. Ob. *p dolce*
Kl. *a tempo*
Str. Hfe.

Walpurga.
Vitus (salutiert). Herr Ge - ne - ral!
O Herr Ge - ne - ral!

Picc. Ob.
1. Trpt. con sord.

Wal. Herr Feld-mar - schall!

Vi. O Herr Feld-mar - schall! O Herr Kor - po -

Wal. Xaver (wütend). (Pose) Ah!

Was Kor - po - ral, bin Feld - mar - schall! Der Herr von Na - po - le - on, ja!

Vi. ral! Ah!

mf 4. Hr. *f* *ff* *subito p*
VI. Kl.

Allegro.

Wal. Ja kein Mensch sieht ihm so et - was an, daß als Held er

Xa. Ja kein Mensch sieht mir so et - was an, daß als Held ich

Vi. Ja kein Mensch sieht ihm so et - was an, daß als Held er

Allegro.

ff Trpt. offen.
Hr.

Picc.
Ob.

2. Pos.

Fag.
3. Pos.

Wal. die - se Tat ge - tan. G'sehn hat's kei-ner, lei - der, sonst wär' er schon

Xa. die - se Tat ge - tan. G'sehn hat's kei-ner, lei - der, sonst wär' ich schon

Vi. die - se Tat ge - tan. G'sehn hat's kei-ner, lei - der, sonst wär' er schon

V. O.

Wal. wei - ter, sonst wär' er heut' Feld - mar - schall!

Xa. wei - ter, sonst wär' ich heut' Feld - mar - schall!

Vi. wei - ter, sonst wär' er heut' Feld - mar - schall!

3

Nr. 8. Auftritt Alwin's.

⊕ Walpurga, Vitus, Xaverl sind abgegangen.

Allegro moderato. (Es dunkelt. Abendröthe, später Mondlicht.)

Ob.
Kl.

Hr.
Fag.
Pke.
kl.Tr.

Alwin (in der Uniform eines Husarenofficiers kommt über den

4. Hr.
Vl. *p cresc.*

Berg, sinnend vor sich hin...)

Str.
Kl. *accel.*
Fag.

treiben

Fl.
Ob.

Breit.

Trp.
V. O.
Beck

breiter

vorwärts

Vl.
4. Hr. solo.

fff *dim.* *p* *pp*

Andante.

C. B.
Fag.

ruhig (sehr gebunden)

Alwin.
Mein gu-ter Ka-me-rad!

Al.

Maestoso.
ff V. O.
Pke.
rit.
Hfe.

Tempo di Valse lento.
Sieh, da grüßt das Haus mit Blü-ten - ran - ken! Hier der duff-ge Maul - beer - baum.

Al.

Str. Kl.
Fag. pp
Hfe. p.
1. 2. Hr.

Und dort die lie-be Bank, schweigt ihr Ge-dan-ken, von dem sel-gen Kin-der-

Al.

rit.
1. 2. Hr.
1. Hr.

(wehmütig) *cresc.*
traum! Wie oft lag da der Kna-be ihr zu Fü-ßen, der Mut-ter, die ihm

Al.

1. Ob.
4. Hr.
Pke.
breiter kl.Tr.

Al. *f.* sang manch' Kinder - lied. *ff* Ihm klang's in Kampf und Streit als trautes *dim.* Grü - ßen und *pp*

Al. *rit.* war durch's Le-ben sein Ge - leit. *pp* **Adagio.** Mut-terl, Mut-terl, Fran-zerl kommt schon

Al. *treiben* wie-der! Mut-terl, bitt' Dich, sing ihm schö-ne **Allegro.** Lie - der! Nun muß ich tre - ten

Al. hin zur Tür, und herz - los dort po - chen? Die Trau - er -

Al. *rit.* bot - schaft kün - den ihr; sein Aug' ist ge - bro - chen *molto rit.* Ei - ne

Agitato.
(treibend)

Al. *ff* Ku - gel kam ge - flo - gen, gilt sie mir o - der gilt sie dir? Ihm

ff v.o.

Al. *p* plötzlich langsam *rit. e dim.* *sehr langsam*
hat es weg ge - ris - sen, er lag zu mei - nen Fü - ßen, als wär's ein Stück von

p *rit. e dim.* *p* Trp. Pos. *sehr langsam*
Baß.

Al. *rit.* *ppp* **Langsam.**
mir, mein gu - ter Ka - me - rad. Schlaf' ruhig, dein letzter Wunsch, dein letzter Wil -

pp dolce rit. 1. Ob. *ppp* VI. *ppp* Str. 4. Hr. *ppp* Fag. Hfe.

Al. *cresc.* *f* *ff*
len, und tut es in der See - le mir auch weh. Ich darf nicht an - ders

breiter cresc. *f* *ff* Kl.

kl.Tr.

Al. *pp* *rit.*
tun muß ihn er - fül - len! Schlaf' ruhig mein Ka - me - rad ich geh!

pp Str. 4. Hr. *ff* Fag. Hfe. Pke.

Nr. 9. Finale I. Melodram.

⊕ Alwin. Ich bin nicht der Franz!
Vitus. Du bist es net?

Andante.

Aber du kennst di' ja so gut

1.2.Fl. *p espr.*

1.2.Ob. *espr.*

1.2.Kl.

aus, als ob's d'da daham wärs. Alwin. Das wohl, als ob ich hier daheim wäre. Franz hat mir ja alles oft und oft erzählt.

2.Vl. *pp*

Hfe. Br.

Vlc.

Kb.

Wir haben von gar nicht andern gesprochen, als von seiner Mutter, seiner Schwester, dem kleinen Schloß, dem Garten. Ich kenne

alles, als ob ich da aufgewachsen wäre. Ich weiß alles von seinem Leben, von seiner Familie, ich kenne die Märchen, die ihm seine Mutter erzählt hat, die Lieder, die sie ihm gelehrt hat, sein Lieblingslied, daß er ihr vorgesungen hat.

Solo-Vlc. *dolce* *ppp*

Al.

Mut - terl, Mut - terl, Fran-zerl kommt schon wie - der.

Hfe. Glock. Hfe. Glock.

Str. Holz Hfe.

1.2.Fl.

1.Fag. Kb.

poco accel.

1.2.Kl.

Vitus. Dös alles weißt du und willst net der Franz sein, geh', schmier mi' net an! Du bist ja der Franz! Der Franz bist!

1.Ob. *espr.* *p*

1.Ob.

1.Hr.

4.Hr. *zurück*

4.Hr. *f*

Vlc.

Fag. Kb.

Tempo di Valse lento.

p Alwin.
 Auf dem Fel-de der Eh - re, liegt mein Ka-me - rad,

Str. (con sord.) 1. 2. Kl.
p Hfe.

Al. starb den Tod ei-nes Hel - den, als bra-ver Sol - dat. Hielt das

Al. Schwert noch um - klam - mert, sprach, wenn ei-ne mich jam - mert, mei - ne Mut - ter,

accel.

Kb.

Al. mei - ne ar - me, ar - me Mut - ter. Sprach: wenn ein-stens du heim -

rit. *rit.* *a tempo* *ten.*

Solo-Viol. *rit.* *a tempo* *ten.*

1. Fag. 1. Ob. 1. Fag.

1. Fag. Kb.

Al. kehrst, geh hin vor ihr Haus, po - che dort an die Tü - re,

Al. *ppp*
 ruf die Mut-ter her - aus. Dann war sein letz-tes Den - ken, eh' er

Al. *ten.* (Luftpause)
 ein-ging zum Frie - den, Mut - ter, Müt - ter-lein du, Gott schenk ihm die

col canto
 4.Hr.

(Melodram.)
 Adagio.

Al. e - wi - ge Ruh.

1.Fl.
 Str.

Vitus. (nach großer Pause)
 So is dös: Und du willst jetzt der armen Mutter melden, daß - Alwin. Ich hab's dem

Vitus.
 Kameraden versprochen. Umbringen willst die Frau? Dös werd' i net leiden, verstehst? So schlecht wirst net sein, das d'so was übers
 Hers bringen könntst! Alwin. Ich muß! Was soll ich denn tun? Vitus. Was du tun sollst? Ja, dös is a sehr a hoagliche G'schicht - aber
 halt aus! Wie haßt du? - Wer bist du?

Solo-Vl.
 Hfe. Kb.

Alwin. Ich heiße Alwin von Kammerer und bin Offizier. Vitus. Und denken Sie net an ihre eigene Mutter? Alwin. Ich habe keine. - Meine Eltern sind lange tot.

1.2.Fl.
 Str.
pppp
 Hfe.

Vitus. Alwin. Vitus. Alwin. (schüttelt den Kopf.)
 Ich stehe allein auf der Welt. Das ist ja ausgezeichnet! Wie? Und da wissen Sie net, was Sie tun sollen?

1.Ob.
 2.Ob.

Adagio.

1. Kl. 2. Kl. Vlc. legato K.-B.

d'Militärschul kommen is. Sie weiß ja gar nimmer wie er jetzt ausschauen tät. Kein Mensch Verstehns mi denn net?
in unser'm Dorf weiß dös mehr und weil Ihnen doch alles so vertraut is von Ihm und vom Haus! (Alwin schüttelt den Kopf.)

2. Fl. ppp Str.

Vitus.
Bist a rechter Tappschädel!
Entschuldigen schon!
Sie geben sich aus als der Franz!
Alwin. Ich? ich soll mich zu einer Lüge hergeben!
Ich, ein Offizier?

Vitus.
Und Sie woll'n die Ursach von ihrem Tod' sein?
Ihr Mörder? Sie a Offizier?
Alwin. Aber ich kann doch unmöglich einen solchen Betrug...
Vitus. Dann gehen's ganz weg, aber auf der Stell', damit sie gar nix erfahrt, gar nix, und noch immer in der Erwartung weiter lebt!
Alwin. Sie haben recht, es ist besser so.
Vitus. (grob) Und daß Sie sich net unterstehn, überhaupt ein Wörtl' davon zu sagen und jetzt schau'n Sie daß Sie weiterkommen, auf der Stell' verschwinden Sie...
Marlene. Was ist das für ein Lärm?

(Karoline kommt)
Animato,

1. Hr. f

aber doch breit.

Allegro moderato.

Karoline. *)
Nacht wird's Mar - le - ne und

V.O. rit. Hfe. Fag. VI. Solo pp accel.

Langsam.

Vitus. (gespr.) Da bleibst!
Alwin. (gespr.) Seine Mutter..

Kar. dun - kel; was war - ten wir? Fran - zer! kommt nicht wie - der!

FL. K.-B. VI. Solo FL. Kl. dolce

Vitus. Die arme Frau! Bricht Ihna net das Herz bei dem Herzload?
Karoline. Mein

Alwin. Das ist sei - ne Mut - ter.

Hfe. Kl. Fag. 1. 2. Hr. f

*) Diese Stelle kann auch gesprochen werden.

Breiter. (Agitato.)

Kar. Sohn ist nicht ge - kom - men! Vitus. Wer is net kom - men,

Ob. Hr. Kl. Hfe. *accl.* *3* *scherzando*

Marlene. **Breit.** Un - ser Franz ist nicht ge - kom - men! Vitus. wer sagt dös denn?

tr *f* *3. Pos.* Kl. *3* *cresc.* *3* *schnell*

Pke.

Sf anzi. (weinerlich) Net kommen is er! Nein, nein!

Dum-me Gans, was redst denn Du. Trp. gest. Du bist ei-ne al-te Kuh!

VI. VI. Trgl. K-B. VI.

Marlene. **Heftig, aber doch breit.** Der Franz!

Sta. Nein! Nein!

VI. *f* (schr deutlich) Sei nicht so gschäftig! Da is er ja, da steht der Franz leib - haf-tig. **Heftig, aber doch breit.**

Str. *f* 4 Hr Fag *ff* V.O.

Mar. Sta. Pke. Hr. Hr. Vlc. Vitus. Ver -

Der Franz!

ppp Hr. p

Sehr schnell. Prestissimo.

Vi. Hfe. Fl. Kl.

steht sich frei - lich Ja, das is er, der jun - ge Herr in eig - ner Per - son, so

Vi. re - den Sie doch end - lich schon ein Ton! Das

Vi. treiben

Wie - der - sehn greift ihn an, es greift ihn wirk - lich an,

4 Hr. Pos. Fag. kl. Tr.

Vi. immer schneller

es greift ihn wirk - lich schau - der - bar an, so daß er auch kein einz' - ges

Schnell.

Malene. 53

Vi. *accel.* Mein
 Wör - tel raus - quet - schen kann man sieht's ihm doch an!

Pos. Cin.

Ma. *Maestoso.*
 Bru - - - - der! Mein Bru - der! Stanzi. (küßt ihm die Hände.)

(wie gesprochen.) Jun-ger Herr!

Maestoso. (sehr breit)
fff Violinen. *ppp*
ppp 1. 2. Ob.

Karoline. (wie gesprochen.) (breitet die Arme aus.) Vitus. Jetzt wollen wir sehn ob sie ihr Mörder sind. Alwin. Ich sag's. *Prestissimo.* (Stockt, nähert sich)

Ge - lieb-tes Kind! Alwin. Auf dem Feld der Eh - re.

Prestissimo. Fl. Ob. *rit.*
 Fl. *pp* sehr zart Hr.

langsam, endlich stammelt er) Mutter..... *Schnell.* *fff* sinkt zu ihren Füßen.

Breit. Alwin. Mut - ter, Mut - ter du!

Trp. *rit.*

Karoline. (wie gesprochen.) **Andante.**

Kind Franz mein Herzenssohn bist du's? bist du's?

mit der ganzen Kraft

fff molto rit. *ppp*

Fl. Kl.

Alwin. (Karoline hebt Mutterl Mutterl Franzl kommt schon wieder!

Vitus. Jetzt glaubt sie's schon!

Str.

Maestoso. Vorhang fällt sehr langsam.

ihn auf, geht mit ihm langsam, ihm immer ansehend, ins Schloß, Malene, Stanzi folgen, Vitus reibt vergnügt die Hände.)

fff *rit.*

Nr. 9 1/2.

Breit. **Allegretto grazioso.**

ff V. O. ohne Blech. *dim.* *e rit.* *Ob. dolce* *p* *Fl. Kl.* *Ob. Glock.* *Pkn.*

Ob. Glock. Pke. Hr. dolce Ob. Fag. Kl.

breiter Breit. Hr. f p Fag. Kl. morendo

Tempo di Valse lento. Kl. molto rit. a tempo p dolce Str. Hfe.

1. 2. Fag.

pp sehr langsam ppp

Fl. ppp rit. pp molto rit.

Etwas langsamer wie Tempo I. Ob. dolce p cresc. Kl. Solo VI.

molto rit. Frisch.

ff Hr. *mf*

Viel langsamer.

plötzliches *ppp* *ppp*

Animato. *accel. e cresc.* Breit. Grave.

Hr. *ff* Pos. *ff* *ff*

ZWEITER AKT.
Nr. 9³/₄. Menuett.

Langsames Menuett Tempo.
Der Vorhang geht auf.

8

8

8

rit. *rit.*

Nr. 10. Duett.

57

⊕ Stanzi: Und das willst Du tanzen können.

(Stanzi Vitus.)

Moderato. Vitus.

I hab' für'n
1. Viol.
1. Ob.
1. Klar. *poco rit.*

gr. Tr. mit Pk.

Vit.
Kopf nix g'lernt, i hab' für'd Füß nix g'lernt, i hab' halt gar nix net g'lernt! Drum geht's mit'n
Glock. Fl. 1. Ob. 1. Viol.
2. Klar. Hfe. Str. 1. 2. Hr. 1. Klar.
Fag. Pk.

Vit.
Den-ken net und geht's mit'n Tan-zen net, no ja, dös is halt a G'frett! Ja, dös wär'
Fl. Ob. Str.

Vit.
frei-lich'scheidt, hätt ich wie d' nobeln Leut' die gwis-se Be-neh-mi-tät! Drum hätt' ich's
Glock. Viol. Vcl. Str.
Fag.

Stanzi.
Ma tanzt ka
gar so gern, dass i von dir jetzt lern' dös g'wis-se Tanz-ma-na-wett!
Glock. 1. Ob. 1. Viol. 1. Klar.
1. 2. Hr. Vcl. Pk. Trgl.
poco rit.

Sta. Ma - na - wett mit sol - che Füß! Ja, wie soll

Vit. So schön wie dei - ne zwei so schön sind's g'wiss!

2. Klar.
4 Hörn.gest.
Fag.
Hfe.

1. 2. Picc.
1. 2. Ob.
Klar.

Sta. ich dir dös jetzt ekschpli - ziern?

Vit. Geh' tu's pro - bier'n, dös geht ü - ber g'stu - dier'n!

1. Fl.
Klar.
rit.
ki.Tr.

Moderato. zurückhaltend. (Tempo di Menuetto.)
Sranzi.

Stell's lin - ke Haxel vor und so halt'st die Händ', Schieb's rech - te Haxel nach und jetzt Kom - pla -

p

Sta. ment! So tan - zen's ak - kurat beim Kai - ser in Wien!

Vitus. So? So?

Glek.
pp
Str.

Sta. (stolpernd.)
 Vit. Akkurat so her und hin! (stößt sie, bewundernd) Dummer Bau - er du!
 Geh' zu!

V.O. wie bei der 1. Strofe.
f

Stanzi
 A so a Tepp wie du, der bleib bei Ochs und Kuh, der paßt zum
 1. Viol. 1. Ob. Glock. 2. Klar.
 1. Klar. *ppoco rit.* Hfe. Str. 1. 2. Hr.
 Pk. Fag.

Sta. Vieh just da - zu, und wann er tan - zen mag, tanz' er am Kirch - wei - tag, ein Land - ler
 1. Ob. 1. Viol. 2. Ob. Fl.
 1. Klar. 2. Klar. Fag.

Sta. macht ihm ka Plag'! Da hopst er um - a - dum, dös hop - sen is saudumm, a - ber a
 Fl. Ob. Str. Fag.

Sta. fein's Ma - na - wett, dös is a an - dre Sach', da is sei Kopf viel z' schwach, dös kann der
 Glock. Viol. Klar. Str. *pp* Ob. Fag. *poco rit.*

Sta. Bau - er halt net! I bin a

Vit. Du dürf'st a Fürsch-tin sein, so red'st grad!

Glock. 1.2. Picc.

1.2. Hr. 1.2. Ob. Klar.

1 Viol. p 1. Ob. Vcl. 2. Klar. 4 Hörn. gest. Fag. Hfe.

Pk. Trgl.

Sta. Wei-ber-leut was Bül-dung hat! Du hast statt

Vit. Ein-bül-dung hast du viel, a - ber sonst nix!

1. Viol.

Moderato. (Memuetto) (ganz erschrocken.)

Sta. Hirn dadrim'nur Stie-fel - wichs! und so halt'st die

Vit. Stell's lin - ke Haxel vor

(wütend)

Klar. rit. kl. Tr. (Instrumentation wie bei der ersten Strofe.)

Sta. Händ! Schieb's rech - te Haxel nach und jetzt Kompla ment! (stolz)

Vit. Schieb's rech - te Haxel nach und jetzt Kompla ment! schö-ner tanzt kei-ner dös beim

pp

Sta. *Tret' doch auf mein' Fuß net hin!*
 tritt Sie auf den Fuß.

Vit. Kai-ser in Wien! So! So! Geh'

Sta. **) Tanz.* (ganz erschrocken)
 Dummer Bau - er du! und so halt'st die Händ'.

Vit. zu! Dum-me Ur-schl du! *(wütend)* Stel's lin-ke Haxel vor

marcato *(Breit.)*
 (Durchwegs *f* und volles Orchester sehr grob, wie ein Dorfländler.)

Sta. Schieb's rechte Haxel nach und jetzt Kompla - ment! *(stolz)*

Vit. Schieb's rechte Haxel nach und jetzt Kompla - ment! schön-er tanzt keiner dös beim Kai-ser in Wien!

ff marcatisimo

Sta. *Animato.*
(tritt Sie auf den Fuß.) Tret' doch auf mein Fuß net hin! Dummer Bau - er du!

Vit. So! So! Geh' zu! Dum-me Ur-schl du!

Animato.

*) Gesang nicht obligat.

Nr. 11. Duett.

(Walpurga, Xaverl.)

⊕ Xaverl: Weil i, auf Dich reklaflig!

Allegro.

Allegretto grazioso.
Walpurga.

1. Gott, bist du ein schö-ner Mensch
2. Gu - ten G'schmak-ken hab' ich schon,

Wal. da gibts nix zum re - den
wenn ich flieg' auf dei - ner!

Xaverl.
1. Frei - lich dös muß schon so sein ich g'fall ei - ner
2. So ein fei - ner Gu - sto is ak - ku - rat auch

Wal. A - ber so viel Sau - ber - keit oh, die findt man sel - ten,
Wann ich nur dein G'stell an - schau! Bin ich weg vor g'fal - len!

Xa. je - den.
mei - ner!

dolce

Wal. Die zwei Füß' und die zwei Händ'
Und zwei Oh-ren hast ja a,

Xa. Du tust auch bei al-le Leut' als a Schön-heit gel-ten!
Du hast a a gu-tes G'wachs mei-ner Seel' zum Ma-len.

1.Ob.
2.Hr.
3.Hr.
dolce
1.2.Hr.
Hfe.
Trp.

Langsamer.

Wal. breit und groß voll Kraft.—
Jes sas die sind schön.—

Xa. In die Sa-cherln, was du hast hab' ich mich ver-gafft.
Und du hast noch vie-ler-lei was ich gern tät sehn!

Langsamer.

Glock.
1.Kl.
Str.
rit.
Fl.
2.Kl.
1.2.Hr.

Walpurga.

1-2.Gott, hast du ein her-zig's G'frie-berl Gott, das Go-scherl is so süß und schön!

1.Kl.
1.Hr. *pp* Str. *p*
1.Fag.
Hfe.
Glock.
2.Kl. *cresc.*
1.2.Picc.

Wal. Ei-nem En-gerl tust ein bis-serl, durch dein zar-tes Na-serl än-lich sehn!

1.Kl.
1.Hr. *p*
Hfe.
Glock.
2.Kl. *cresc.*
1.2.Picc.
1.Ob.
4.Hr.
2.Trp.
Pos.

Xaverl.
Gott, hast du zwei ro - te Bak - kerln, Gott, die Äu - gerln sind ja wie zwei Stern!

Kl. 1. Hr. p Fag. Hfe. Glock. Picc. 1. Ob. 4. Hr. kl. Tr.

esce.

Walpurga.
Donner-wet-ter, du bist sau - ber, und ich hab dich halt zum fressen gern.

Xa.
Donner-wet-ter, du bist sau - ber, und ich hab dich halt zum fressen gern.

Ob. 1. 8... 2. rit. Str. Hr. Fag. V.O. Pke. kl. Tr.

rit. a tempo accel.

Tanz.
Allegro moderato.

1. Kl. Glock. Picc. 1. Ob. 1. Kl. 1. Kl.

Fag. 1. Hr. Str. Hfe. 2. Kl.

Glock. Picc. 1. Ob. Glock. 2. Kl. Blech. Kl. Str. 1. Hr. Hfe. Fag. kl. Tr. kl. Tr.

Animato.
Walpurga.
Don-ner-wet-ter, du bist sau - ber, und ich hab dich halt zum fressen gern!

Xaverl.
Don-ner-wet-ter, du bist sau - ber, und ich hab dich halt zum fressen gern!

Animato.

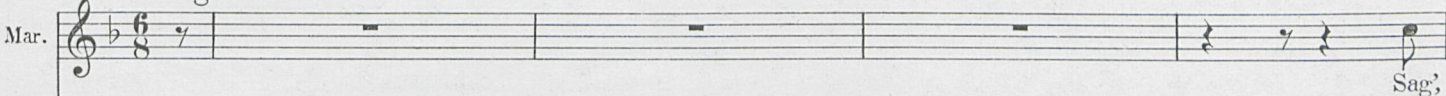
Picc. 1. Ob. Kl. 4. Hr. Ob. Trp. Pos. V.O. Pke.


Nr. 12. Tanz-Duett.

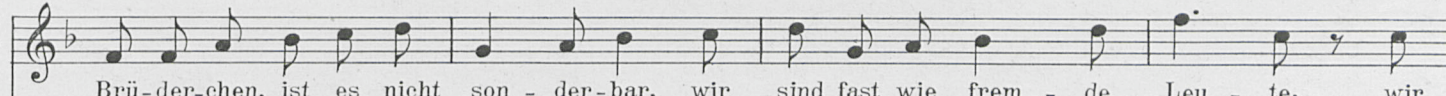
(Marlene, Alwin.)

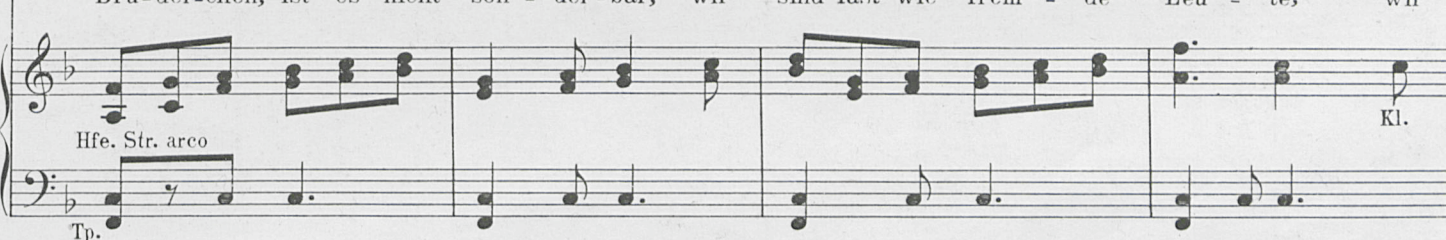
♩ Marlene: Na, das weißt Du doch schon ziemlich lange.

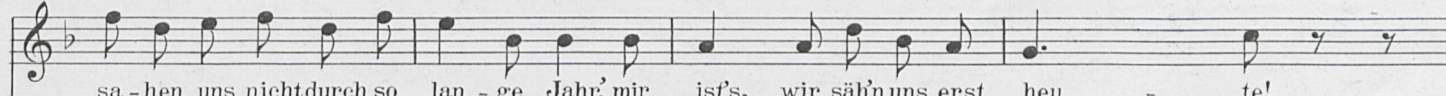
Allegretto.

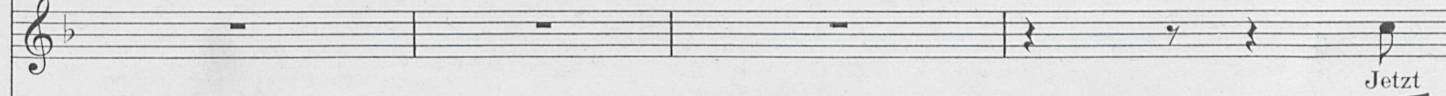
Mar.  Sag,


1.Ob. Kl. Str. pizz.  Trgl. Fig. Bässe

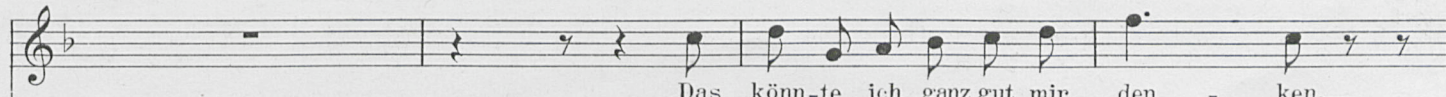
Mar.  Brü-der-chen, ist es nicht son - der-bar, wir sind fast wie frem - de Leu - te, wir

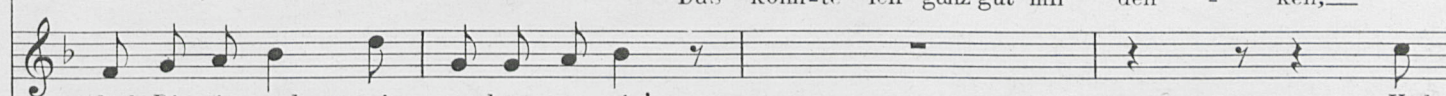
Hfe. Str. arco  Kl. Tp.


Mar.  sa - hen uns nicht durch so lan - ge Jahr, mir ist's, wir sah'n uns erst heu - te!

Al.  Jetzt

Str. Fl. Ob.  Fig.

Mar.  Das könn-te ich ganz gut mir den - ken, —

Al.  denk Dir ein - mal, wir sa - hen uns nie! — Und

4.Hr. Kl.  Fig. Hfe. Trgl.

Mar. Die

Al. könn-test du trotz-dem doch Sym - pa - tie, aus ehr - li - chem Her - zen mir sehen - ken!

Str. *etwas zurückhaltend* *dolce* *poco rit.* Glock. 1.Ob. 1.Fg.

Mar. *poco animato* Frage kann ich nicht recht ver-steh'n, man muß sei - nen Bru - der doch lie - ben!

Al. Auch

Fl. Cl. Str. *poco animato* Hfe. 2.Fag. Trgl.

Mar. *poco rit.* zurück-
Ja, den Bru - der, den muß man wohl lie - ben, auch

Al. wenn man den Bru - der nie - mals ge - seh'n

1.Ob. Str. *poco rit.* 1.Fg. 2.Fg. K1. 1.Hor. zurück-halten

Mar. *halten* *rit.*
hab' ich mir im - mer und im - mer ge - dacht, daß mein Bru - der das Le - ben erst lü - stig mir macht!

Kl. Fl. *molto rit.* Fg. 1.Hor. Pk. Bässe.

Frisch.

Al. Schwe ster chen du sollst jetzt seh'n! das wird auf der Stel - le ge-

f Tutti *schnell*

Lustig.

Mar. Tanz - mu - sik, Tanz - mu - sik wol - len wir ma - chen! Dei - didl - dum,

Al. schehn!

Lustig.

poco rit.

Tutti *ppp* zart ohne Trpt. Pos.

dei - didl - dum tan - zen und la - chen!

Al. Mä - derl, gib's Han - derl her, dreh' dich rund - um!

Trpt.gest.

Tanz - mu - sik, Tanz - mu - sik, dei - didl - dum, dei - didl - dum, dreh dich rund - um!

Al.

Tutti *cresc. ed accel.* *f* *ff rit.*

Langsames Walzertempo.

Al. Spürst du nicht, fühlst du nicht, sanft mei - ne Hand, wie sie so zärt - lich - den Leib dir um - spannt!

Kl. *legato*

p Str. *sehr süß*

Marlene.

Was ich fühl, wüßt es nicht zu sa - gen, mich er - füllt wun - der - sam Be - ha - gen!

mf Hfe.

Mar. Ahnt dir nicht, schwant dir nicht, der so dich hält daß du ihm teu - er bist mehr als die Welt?

Fl.
Kl. Str.
Fag.
kl.Tr.
Trgl.

Mar. Wei - tersprich - mag so gern dir lau - schen - Wor - te sind, die gar süß be - rau -

4. Hr.
Kl. Str.
Fag.

Mar. Alwin. schon! Brü - der - chen, hab so ger - - ne
Reich dei - nen Mund und küs - se mich!

dolce
1. Ob. *wiegend*

Mar. dich! (Er küßt sie mit Leidenschaft) (reißt sich los, betäubt, - kaum hörbar) *p* Gott, was war das? was

breiter *fff* *cresc.* *pp* Str.
4. Hr. Fag. Str. Hfe. kl.Tr. 1.2. Hr. Trp.

Melodram.

Alwin. Marlene.
Was ist dir? Ich weiß es selbst nicht... mir ist... mir

Mar. war — nur das?

Kl. Str.
Kl.
Hfe.

ist auf einmal so ganz eigentümlich geworden! *mf*

Alwin. *mf* Gott das war schön — so wun - der-bar!
Gott das war schön — so wun - der-bar!

breiter

4. Hr. Fag. *cresc.*

kl.Tr.

Melodram.

Ich weiß nicht... ich bin noch immer wie

Mar. *pp* Was dies wohl war, — was dies wohl war!

Al. *pp* Ja, das ist wahr — ist hei lig wahr!

poco animato

pp Str. 1.2. Hr. Kl. Str. sord. *pp*

betäubt... das muß wohl vom Tanze sein!... (lächelnd) ich bin ja so gar nicht

kl.

#f. #f. p. p. pp

gewohnt zu tanzen...! Alwin. Komm tanzen wir weiter! 0-der? oder Was willst du sagen? Etwas lebhafter. Wenn es vielleicht

Holz *pppp*
senza sord. Str. Hfe.

#f. #f. p.

doch nicht vom Tanze war... Alwin. Komm',

cresc.
Hrn. Trp. gest.
Pk. kl. Tr.

Marlene! Komm' tanzen wir weiter! (Er nimmt sie, sie tanzen.)

e accel. f
ff *p cresc. ed accel.*
rit.

Langsamer Walzer.

Marlene.

Lang - sam nur, lei - se nur... hält mich so fest, daß die - ses Pres - sen kaum at - men mich läßt!

rit.

Alwin.

Hielt ich dich doch so fest um - schlun - gen, daß du mir nimmermehr ent - run - gen!

Hfe.

Marlene.

Frag' ich dich, sag' mir sprich, wer mich ent - ringt? bleib mit dir, du mit mir, tanzend be - schwingt!

Fl.
kl. Str.
Hfe.
Fag.
Trgl.
kl. Tr.

Alwin.

Hand in Hand, fort und fort wir bei - - de, gäbs doch nichts das uns je - mals schei -

kl. Str.
Hr. Str.
Fag.
Trp.
vorwärts

Marlene (erschrocken, aber lächelnd).

Al. de! Ach ein - - mal küß mich noch!

Nein kei - nen Kuß!

0

8...
1. Ob.
1. Hr.
1. Ob.

Langsamer.

Al. küß mich doch ach nur ein ein - - zig mal küß mich!

breiter

4. Hr. Fag. *cresc.*

kl. Tr.

Tanz.

(Marlene tanzt allein, er will sie fassen, sie macht eine bittende Geste u. kommt

Marlene. Nein kei - nen Kuß ich bit - - te dich!...

1. Fl. Kl. 1.2. Hr. Fag.

pp Str. 1. Hr. Trp. Kl.

zur Türe links, er ihr nach, dort macht sie wieder eine bittende Geste; er geht langsam hinter den Divan zur andern Türe rechts, wendet sich; beide se-

1. Ob. Str. 1. Fag. Kl. 4. Hr. Holz. Str. Hfe. kl. Tr.

hen sich noch einmal voll an.) Marlene.

Alwin. Was ist denn nur mit mir ge - schehn?

Wie ist sie schön wie wun - - der - schön!

cresc. *fff* *pp* Str. 12. Hr. Hfe. Kl. Trp.

Nr. 13. Duett.

(Marlene Alwin.)

⊕ Marlene: Du bist Franz mein Bruder und ich bin ja Braut...

Moderato

Hr.
Hfe.
pp
Fag.
K.B.

Marlene. Agitato.

Der Hoch-zeits - tanz den die Mut - ter ge - tanz.

Alwin.

Agitato.

Bald

Fag.

Str.

Trp.

rit.

Und das Hoch-zeits - kleid und der bräut - li - che

wird er für dich er - klin - gen.

Fl.

Kranz.

Der Bräu - ti - gam

Bald wer - den sie all dies dir brin - gen.

VI. Ob.

p

immer er-

tritt zur Türe herein.

Und wird sei - ne Braut heiß um -

Hr.
regter und schneller

Ich kann nicht, ich kann nicht! Im fan - gen!

Fl.
Pos.
poco rit.

f

breit

ff

Her - zen schreits: Nein! im Her - zen schreits:

Str.
Kl.

Hr.
kl. Tr.

Maestoso.

Nein!

Alwin.

Denn du bist mein und mein mußt du sein! Ein

Maestoso.

Hr.
rit. dolce.

Hr.
Pos.

VI.

Feurig aber doch breit.

sel - ges Glück es jauchzt mir zu und die - ses Glück heißt Mar -

le - ne! Dies sel' - ge Glück bist du, nur du, Mar -

le - ne! Mar - le - ne! Mar - le - ne! Voll Son - nen - glanz ein

gold - ner Strahl der Son - nen - strahl heißt Mar - le - ne, o

Marlene.

So

Se - lig - kei - ten oh - ne Zahl, Mar - le - ne! Mar - le - ne! Mar - le - ne!

Hfe. Str. Kl. Hr. ten. Kl. pp p

Lento (ganz langsam)

hat noch nie, noch nie ein Mensch zu mir ge-spro-chen so wollt den Hoch-zeits-tag ich mir er-träu-men, wo

Fag. Hfe gliss.

VI. *tr*

mir ein neu-es Le-ben an-ge-bro-chen, wo Ro-sen mei-nen Pfad um-säu-men! Alwin.

Hr. Hfe gliss.

VI. *tr*

Und

stürmisch

mei-ne Ro-se heißt Mar-le-ne, mein gan-zes Le-ben heißt Mar-le-ne! Mein

stürmisch

Hoch-zeits-tag, mein Le-bens-pfad und al-les Gu-te, al-les Schö-ne, es

Klar. Figur *drängend* *breit* *lang-*

ff *p*

heißt für mich, es heißt für mich: Mar-le-ne! Mar-le-ne, Mar-le-ne!

sam V.O.

Allegro.

V.O.

Breit. noch breiter

rit.

Marlene. Erregt schnell.

Laß mich!

Alwin.

Mar - le - ne!

Erregt schnell.

Kl. Hr.

f

Wir sind nun Schwester und

Bru - der!

Wir sind nicht, Schwe - ster und

Bleib fern von mir, ich bit - te dich bleib -

Bru - der!

Wir sind Mann und Weib!

poco rit.

fff

Piatti Wirbel

Maestoso.
fff.
 Hand in Hand fort und fort wir bei - de, gäbs doch nichts das uns je - mals
 Hand in Hand fort und fort wir bei - de, gäbs doch nichts das uns je - mals

v.o.
fff.

schei - de!
 schei - de!

fff.
 Cassa u. Piatti
 Cassa u. Piatti
 Cassa u. Piatti

treibend
Breiter.
ten.
fff molto rit.
 Piatti Wirbel.

Melodram.

Lento.

Stanzi: Der Protzenbauer kommt aufs Schlüssel zu! Was will denn der? Jessas, so a Menge Leut! Kasper, Jokl! kummts eina,

ppp.
 Str. (ganz langsam)
ppp.

Vitus im Bauerngewand zieht mit Walpurga u. Xaver vorüber, begleitet von einigen Bauern.
 räumt's da weg, machts a bissel Platz!

Stanzi: Ja, die kommen ja gar net herein?!

ten.
ten.
verhallend
rit.

Dialog.
(quasi attacca)

Nr. 14. Finale II.

⊕ Vitus: I' hab' ihm die Walpurga geben müssen! kannst nix machen!

Allegro moderato.

Pfarrer: (kommt mit Martin; hält einen Blumenstrauß in der Hand, streckt Marlene die Hände entgegen) Dabin ich jetzt

Str. Ob.
Kl. Hr.

(Gibt Marlene den Strauß) **Ruhig.**
mit dem, der dir zgedacht ist fürs Leben! Martin.
Nun, lie-ber Franz, du weißt, ich komm' zu wer-ben, die

Str.
Hr.
Fag.
Hfe.

Mart.
Mut-ter legt das „Ja“ in dei-nen Mund, so fü-ge uns' - re Hän-de in-ein-an-der, und

Ob.
Hr.
breit

Mart.
sprech das „Ja“ zu un-serm Her-zens-bund, ich darf es vor dir wohl wa-gen, laß'

Sehr langsam.
p
Fl. Kl.
p

Mart.
mich zu ihr es sa-gen: Wo ich geh', wo ich steh', ach, Mar-le-ne, nur ein

molto rit. **Sehr langsam.** **Belebt.**
Hr. Br. 3
VI. *tr.*
Hrn. *p*
Hfe. *p*
Kl. Tr. *p*
Pk.
dolce

Mart. Mädchen ich seh' ach, Mar - le - ne,

Hfe.

Kl.

Mart. gezogen, träge *p* Franz lie - ber Franz *accel.* So sprich dein Ja - wort

2. Vl. Kl.

Br. *cresc. accel.* -Fag. -

Vlc.

Stanzi. (gesprochen) Schnell. Tempo I.

Alwin. Ma - ri - a Jo - sef! Was soll denn dös sein?

Nein!

Mart. end - lich! nein?

Schnell. Tempo I. Hast

Fag. Hr. *fp* Ob. Pk.

Mart. (frei) üb - les du von mir ge - hört? Bin dei - ner Schwester ich nicht wert? Was hast du denn? So

Kl. Vl. *accel.*

Alwin. *rit.* - - - *Presto.*

Mart.

accel. *treiben* *zurück* Das soll sie nicht! *(heftig)*

komm; Mar - le - ne, bit - te du für mich! Auch das willst du

zurück *rit.* - - - Tr. Pos.

Fag. Vel. Kl. Pke. *f Tutti.*

Mart.

mir ver - weh - ren, auch das willst du mir ver - weh - ren, gib ei - nen

accel.

Kl. *accel.*

Mart.

sehr schnell. Weil ich sie

sehr schnell Grund treiben mir an!

Fl. Kl. Str. *sehr schnell* *molto rit.*

Fag. *molto rit.*

Al.

Maestoso. *rit.* *molto rit.*

lie - be, weil selbst ich sie zu mei - nen Weib will be - geh - ren!

Pos. *rit.* *molto rit.* *p*

Stänzi. O du mein! der heurat' seine Schwester!

zögernd *sehr schnell* *accel.*

Martin. Wie soll ich das ver - stehn? kann das denn sein? Du

zögernd *accel.* *accel.*

Kl. Tr.

Alwin. *Lento (ruhig)*

Ich bin ihr Bru - der nicht!

Mart. *Lento (ruhig)*

bist ihr Bru - der doch

Pfarer. Gerech-ter

Pos. *ff*

Pke.

Hr.

Stanzi. (gesprochen)

Je-sus, Ma - ri - a, was der spricht!

Martin. *p*

Du bist ihr Bru - der nicht?

Pfar. *pp*

Gott!

Je-sus, Ma - ri - a, was der spricht!

Je-sus, Ma - ri - a, was der spricht!

pp

fp

dolce

Pke. Str. Fag.

Alwin.

Auf dem Fel-de der Eh - re liegt mein Ka - me - rad!

feierlich

4. Hr.

f

Fag. Hf.

Tempo di Valse lento.

Al. *ten.*
 Sprach: Wenn ein-stens du heim-kehrst, geh' hin vor ihr Haus!

Str. Kl. Ob. Fag. Hfe.

Più mosso.

Al. *ten.*
 Po-che dort an die Tü-re, ruf' die Mut-ter her-aus! Das

Fl.

Belebt.

accel.

Al. *ten.*
 konnt' ich nicht ich konnt' es nicht, nicht konnt' ich ihr bre-chen das Herz! Martin. (schnell.)
 Wer sind Sie al-so

ff Trp. Hr.

Allegro molto.

Mart.
 dann? Was su-chen Sie in die-sem Haus?

Fl.

ff Tutti

Lento.

Alwin.

molto rit.

Wer ich bin? Was ich such? Ich bin ein

pp Str. Holz.

molto rit.

Maestoso. (Adagio.)

Al. ar-mer Of-fi-zier, der heim-ge-kehrt aus blut' gem Strauß! Und su-che mir das

Pos. Hfe. *ppp* *accel.*

Prestissimo.

Al. Glück, das mir er-strahlt aus ih-rem Blick! Martin. Mar-le-ne, hat die-ser A-ben-

Str. *accel.* Hf. gliss. *f* 4.Hr. *fff*

Mart. teu- rer ein Recht, daß er al-so zu re- den sich er- frecht? Was ist sein

Mart. (schreit.) Recht? Die Antwort gib! Was ist sein Recht? Die Antwort gib!

fp Tutti Schlg. *ff* Schlg.

Langsam.

Mart. Marlene, sprich, die Antwort gib! Marlene. *p* Ich

ppp sehr zart. Solo Viol. Holz. Hfr.

Sehr breit.

Mar. hab' ihn lieb! Alwin. *f* Mar - le - - - ne!

Ob. *cresc.* Hr. *f* Pke. *ff* *ffff* Pos.

Martin. *Presto.* Du hast ihn lieb? Ihn hast du lieb? Der sich hier ein - schlich

Schlagw. *sf* Hr. kl. Tr.

Mart. *Prestissimo.* wie ein Dieb? Er hat ein ar - mes Mut - ter - herz be -

Holz. Hr.

Mart. tro - gen, er hat den wah - ren Sohn ihr vor - - ge - zo -

Picc.

Alwin. *Breiter.* *Sehr breit.* *Vorwärts.* *Presto.* Das ist nicht wahr! Nein! Nein!

Mart. gen! *Breiter.* *Sehr breit.* *Vorwärts.* *Presto.* Sie ta - ten es, um sich

Pos. Hfe. Holz. Hr. kl. Tr. Schlagw.

W. K. 812.

Mart
 an sie zu drän - gen, Sie tä - ten es, um un - ser

Marlene. **Breiter.**
 Das ist nicht wahr! Nein! Nein! Alwin.
 Und wenn an

Mart
 Glück zu spren - gen!
Breiter.

Al.
 ihr auch al - le mei - ne Fa - sern hän - gen, nicht ih - ret - wil - len blieb ich, nur um die - ser

Al.
 Frau kein Leid zu brin - - gen! Sind Sie so stark und ha - ben Sie den Mut, dann ge - hen

Al.
 Sie zu die - ser ar - men Frau und sa - gen Sie die ar - ge Bot - - schaft, ich

breiter *rit.* *sehr breit*

Marl. *(ruft)* Nein, die Mut-ter wird das nicht er -

Al. ru - fe sie, ja wohl, ich ru-fe sie! Mut - ter! Nun, so wol-len Sie es selst doch

breiter *rit.* *sehr breit*

Maestoso. Martin: Ich tu's

Marl. tra - gen!

Al. sa - gen! Martin.

Das tu' ich auch!

molto rit. **Maestoso.**

fff 4. Hr. Trp. Pos.

vi. etwas treiben

Holz

Trp. 4 Hör. Trp. Pos. *rit.* *molto rit.*

Spieluhr.
Langsam Menuett.

Martin: Ich kan es nicht.

Karoline: (reicht Martin lächelnd die Hand und tanzt mit ihm) Marlene (reicht Alwin zit-

ternd die Hand, sie tanzen das Gegenpaar.)

Str. Holz. Orcestr.

pp dolce
Hfe.
rit.

Vitus, Xaver, Walpurga (kommen.)

Vitus.

Ah da geht's lustig zu!

Tanzen wir gleich mit!

a tempo
belebt
Hr.

Fl.
Glock.
Wir kommen

grad' recht zur Verlobung, kommt's Leutln!

Alwin:(reißt sich los, das Menuett bricht ab.)

Lebt wohl, ich kann nicht bleiben!

p

Andante.

Martin (tritt ihm in den Weg.)

Marlene: Gott!

Ich bitte erst um die Papiere s'ist meine Pflicht, sie zu vidieren!

Alwin(reicht ihm Vitus: Uije, uije, jetzt stumm die Papiere.)

Fl.
Ob.
Kl.
Viol.
Br.
Vcl.

Melodram.

kommt der ganze Schwindel auf! Die arme Schloßfrau... Marlene: Liebe... liebe Mutter... Pfarrer: Es ist alles in Ordnung. Karoline: Nein, Hochwürden, es ist nicht alles in Ordnung! Ihr fommen Lügner ihr! Als dieser junge Mann mir erzählte von sei-

sehr langsam
ppp
Hr.

nen guten Kameraden, da war's mir klar, daß mein dort ruht... Ein Held auf dem Felde der Ehre... wie sein Vater.

Maestoso.

ff v. o.
Hfe.

Alwin: Ich mache mich nur marschbereit, dann geh' ich fort. (Rasch ab ins Zimmer rechts.)

Allegro moderato.

Ob. *pp* Kl. Str. **Presto.** Pk. f

Breit und leidenschaftlich.

Marlene. *rit.* Hr. Hfe. Fag.

0 Mut - ter, nein, er darf nicht schei - den, ich fühl's, mein Le - ben wär' ein

Mar. *treiben*

Lei - den, mein Glück da-hin, ver-lier' ich ihn, mein Glück da-hin, ver-lier' ich ihn, nicht

treiben

Mar. *ff sehr breit*

län - ger kann ich's dir ver-schwei - gen, ich lie - be ihn, ich bin sein ei - gen!

sehr breit *allargando*

Grandioso. Alwin (kommt zurück). **Lento.** Engl. Hr. *pp* Str. Kl.

fff Pos. Trp. *langsamer*

Alwin: „Lebt wohl!“ (Er geht hinaus, die Tür bleibt offen.)

Vel. Kb. Hr. kl. Tr. Solo

Marlene. Mutter!

Str. *dolce*

p *schrbreit*

Pause.

Vitus. Herr Offizier, Herr Offizier!

Pke. *p*

Vcl. Kb.

Gleich kommens' wieder zurück! Ich hab' nämlich was vergessen mei Tochter da is jetzt a Braut,

und Sie soll'n heut halt mit uns essen Speckknödeln gibt's mit Sauerkraut, dös hab' ich ihm nur sagen müssen,

(entschuldigend zu Karoline.)

Ob. *langsam*

Str. *langsam*

Kl. *noch langsamer*

vielleicht daß sie auch noch was wissen?

Alwin.

Str. *dolciss.*

Ver - zeih - ung

Ob.

Fg. *rit.*

Hfe. *ff*

Pke.

Karoline. Mein Sohn! Vitus: No Euer Gnaden, was sagn' Euer Gna-

Al.

Ver - zeih - ung

Kl. *ff*

Hr.

Br.

Ob. *zart*

den jetzt zu mir? Den Schwindel hab' i' verranschiert! Walpurga, was heißt auf franzeesch: i'? Walpurga: „Schö“ Vitus: „Alsdann

VI. Solo. *ten.*

VI. *molto rit.*

„schö“ hab' ihn verranschiert! „Schö“ Alwin: (zu Marlene.) Dieses Glück! Pfarer: Und dieses Glück verdankst du deinen guten Kameraden! Alwin: Ja! Ich hatt einen Kameraden! Einen bessern findst du nit!

Vorhang.

Hr. Fg. *fff*

Kb.

